

# Schatzsuche

## Route Frick

Dauer ohne Pause: 2 ¼ Stunden  
Gehdistanz: 6 Kilometer



### Infos

#### Route Frick: Die Gemütliche

Auf dieser Route bewegt man sich auf den Spuren von Dinosauriern und anderen Naturwundern. Hier begegnet man dem eifrigen Treiben im Dorf, wie auch dem ruhigen Naherholungsgebiet mit wunderschönen Ausblicken über die Region. Wer mag, darf gerne kleines Werkzeug wie Schaufel und Hacke einpacken, um unterwegs nach Fossilien zu suchen. **Die Route ist kinderwagentauglich.**

Donnerstag, 29. Juni 2017  
Eine Beilage der «Neuen Fricktaler Zeitung»

**2** Nach einem kurzen Anstieg erreichst du den **Kloppplatz**. Falls du Lust und Zeit hast, darfst du dich gerne auf die Suche nach Versteinerungen machen! Aber vergiss den Schatz nicht, denn hier oben befindet sich der erste Hinweis auf den Schatztruhe-Code. Die allererste Ziffer auf der Rückseite des Frachtcontainers ist auch deine erste Zahl für den vierstelligen Code. Nach getaner Arbeit nimmst du den gleichen Weg zurück.



1

**1** Los geht es am **Bahnhof Frick**. Marschiere in Fahrtrichtung Basel, via Parkplatz, an den Abstellgleisen vorbei. Ein Trottoir führt zur Brücke, welche dich ins Industriegebiet der Tongrube führt. Dort folgst du den orangenen Dinosaurier-Spuren. Lass dich von den Verbotsschildern nicht verunsichern, denn als nicht-motorisierter Schatzsucher bist du berechtigt hier entlang zu gehen.



**3** Bei der Kreuzung **Ziegeleistrasse** biegst du links, bei der nächsten Kreuzung rechts ab. Sobald du das abgebildete Firmen-Gebäude vor deiner Nase hast, biegst du links ab und folgst der Strasse auf dem Trottoir.



10

**10** Wähle den nächsten Fussgängerstreifen, um die Schulstrasse zu queren. Schon bald wieder findest du grosse Dino-Fussspuren auf dem Boden; dieses Mal sind diese jedoch blau. Folge diesen Spuren zum **Dino-Museum**. Falls du an einem Sonntag zwischen 14 und 17 Uhr unterwegs bist, darfst du dort gerne vorbeischaun (mehr Infos zum Museum und dem Dino-Lehrpfad unter sauriermuseum-frick.ch).

**11** Nach dem Museum ändert die Farbe der **Fussabdrücke** wieder in orange – folge ihnen bis zur nächsten Kreuzung. Dort biegst du rechts in Richtung Gemeindehaus ab.



11

**12** Bevor du am neuen Gemeindehaus vorbeigehst und via Fussgängerstreifen die Strasse querst, solltest du dich nach der Tiefgarage umschauen. Wie hoch darf ein Auto, welches diese Einfahrt wälzt, maximal sein? Wähle die erste Ziffer dieser Höhe als letzte Zahl für den vierstelligen Code.



12

**4** Die Route führt weiter an einem orangenen Haus und später an einem weiteren, bei welchem Honig verkauft wird, vorbei. Bei der nächsten Kreuzung läufst du links hoch. Schon bald kannst du dich auf einer **Bank** ausruhen und den Blick über die Gemeinde Oeschgen geniessen. Mache ein Selfie mit diesem wunderbaren Panorama und sende es an: [redaktion@nfz.ch](mailto:redaktion@nfz.ch)



4

**5** Erholt vom kurzen Aufstieg, folgst du dem Weg weiter. Vorbei an Kirschbäumen nährst du dich dem **Neuhof**. Oben am Bauernhaus biegst du links in die Naturstrasse ein. Du bist richtig, wenn du nach wenigen Metern gleichzeitig nach Oeschgen, Frick und Gipf-Oberfrick blicken kannst. Laufe hinunter in Richtung Gipf-Oberfrick.



5

**6** Bald schon hörst du das Gegacker der Hühner vom nahe gelegenen Hof. Vor dem Hofplatz findest du die zweite **Tafel des Fricktaler Chriesiwägs**. Wie viele Kirschbäume (Hochstammbäume) waren im Jahr 2001 im Bezirk Laufenburg bei der damals durchgeführten Obstbaumzählung registriert? – Wähle die letzte Ziffer davon für den vierstelligen Code. Mache dich nun auf die Suche nach der ersten Tafel und folge dem Weg in Richtung Dorf.



6

**7** Interessierte finden bei der Tafel Nr. 1 mehr Informationen zum «Fricktaler Chriesiwäg» (oder online unter [jurapark-aargau.ch](http://jurapark-aargau.ch)). Weiter auf diesem Weg, biegst du bei der nächsten Kreuzung rechts ab. Das **Wegkreuz** zu eurer Rechten, biegst du links ab und läufst weiter gerade aus.



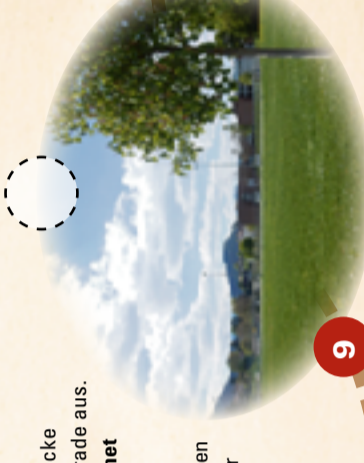
7

**8** Vor der Brücke biegst du links in die Quartierstrasse ein und läufst dem Bach entlang. Via **Holzbrücke** gelangst du schliesslich auf die andere Seite. Laufe links in Richtung Hauptstrasse und quere die Strasse via Fussgängerstreifen.



8

**9** Unter der Eisenbahnbrücke durch, läufst du weiter gerade aus. Bei der **Bushaltestelle Ebnet** befindet sich der nächste Hinweis auf den Code. Die mittlere Ziffer des Hydranten liefert dir die dritte Zahl für deinen Schatztruhe-Code.



9

**13** Nun bist du bereit, um den Schatz zu öffnen – es geht nicht mehr weit! Laufe an den Einkaufsläden und der Polizei vorbei und gehe beim Coop Einkaufszentrum nochmals über den Fussgängerstreifen. Beim Hauptsponsor der Schatzsuche, dort wo man rund um die Uhr den eigenen Schatz plündern kann, liegt die Schatzkiste versteckt.



13



Schatzcode